

# Hintergründe zur Petition „bundesweite Aufklärungskampagne Endometriose“ an das Bundesgesundheitsministerium

In unserem Schreiben an das Bundesministerium für Gesundheit haben wir bereits dargestellt, wie unterrepräsentiert die Thematik Endometriose in der deutschen Öffentlichkeit ist und welche Folgen sich daraus ergeben. In diesem Infoblatt möchten wir Ihnen die Hintergründe etwas detaillierter aufzeigen.

## Unklare Faktenlage

Hinsichtlich der Anzahl von Endometriose-Erkrankten in Deutschland stehen unterschiedlichste Zahlen im Raum, die von verschiedenen Faktoren beeinflusst werden. Die Spanne bewegt sich im Bereich von 2 bis 8 Millionen Betroffenen. Falsche ICD-Kodierungen der Ärzteschaft tragen zur Verzerrung des Bildes bei.

Grundsätzlich ist es die mangelhafte Aufklärung zur Erkrankung, die dazu führt, dass Betroffene oft erst nach mehreren Jahren eine korrekte Diagnose erhalten. Hierdurch entsteht oftmals ein langer Leidensweg, der vermeidbar wäre. Die Kosten für das Gesundheitswesen und die Ausfallkosten für die Wirtschaft werden darüber hinaus kaum hinterfragt.

## Endometriose ist unterrepräsentiert

Es existiert kein Dachverband und keine tief greifende Lobbyarbeit von Forschern, praktizierenden Fachärzten und Gesundheitspolitikern. Allgemein wird Endometriose in der Gynäkologie sträflich vernachlässigt. Die Pharmaindustrie sieht offensichtlich keine hohen Gewinnpotenziale und konzentriert sich ebenfalls auf andere Bereiche. Forschung, Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung kommen aus all diesen Gründen massiv zu kurz.

Wären Frauen und Ärzteschaft ausreichend sensibilisiert, hätte dies folgende Vorteile:

- Korrekte Diagnose innerhalb kurzer Zeit
- Zielführende Therapie
- Mehr Verständnis für Betroffene
- Höhere Investitionen in Forschung
- Entlastung der Krankenkassen sowie weiterer Sozialsysteme
- Reduzierung von Ausfallkosten für Arbeitgeber

## Das Ziel: flächendeckende Sensibilisierung

Mit unserem Schreiben an das Bundesministerium für Gesundheit möchten wir erreichen, dass eine bundesweite Aufklärungskampagne initiiert und durchgeführt wird. Wir sehen dies momentan als einzige Möglichkeit an, ein breites Publikum in Deutschland zu erreichen. Nur, wenn sich Endometriose flächendeckend im Bewusstsein der Menschen verankert, können die oben genannten Ziele erreicht werden.

Eine Initiative vom Netzwerk Endometriose bitte folgen Sie weiteren Informationen mit einem „Gefällt mir“ und teilen Sie Ihre Erfahrungen mit anderen auf [www.facebook.com/EndometrioseNetzwerk](http://www.facebook.com/EndometrioseNetzwerk)